SG79A896H01

Deutsch

MITSUBISHI ELECTRIC

XV LINE

RAUMKLIMAGERÄT NACH DEM SPLIT-VERFAHREN

Modell

MS-XV07/09/12 UV

MSH-XV07/09/12 UV **Series**

[KELCHVERBINDUNGSTYP]

CE

INSTALLATIONSANLEITUNG

1. VORSICHTSMASSNAHMEN

- Für die Klimaeinheit bitte einen gesonderten Stromkreis vorsehen und daran keine anderen Elektrogeräte anschließen.
  Vor Anschluß dieser Anlage an das Stromnetz eine Mitteilung an die zuständige Stelle Ihres Energieversorgers machen oder deren Genehmigung einholen.
- Unbedingt die "VORSICHTSMASSNAHMEN" vor dem Installieren der Klimaanlage durchlesen.
- Unbedingt die hier aufgeführten Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der Sicherheit einhalten.
- Die Bedeutungen der Hinweise sind wie volgt.

⚠ WARNUNG

Kann zu Todesfolge, ernsthafter Verletzung usw. führen, wenn nicht eingehalten.

⚠ VORSICHT

Kann unter bestimmten Umständen zu ernsthaften Verletzungen führen, wenn nicht eingehalten.

- Nach dem Durchlesen dieser Anleitung diese Anleitung gemeinsam mit der Betriebsanleitung für spätere Nachschlagezwecke griffbereit aufbewahren.

⚠ WARNUNG

- **Niemals selbst (vom Kunden) installieren.**
  Falsche Installation kann zu Verletzungen, Feuer, elektrischen Schlägen, Herunterfallen der Einheit und Austritt von Wasser führen. Wenden Sie sich für die Installation an Ihren Fachhändler, bei dem Sie die Anlage gekauft haben, oder an autorisiertes Kundendienstpersonal.
- **Die Einheit an einem Ort installieren, der das Gewicht der Einheit tragen kann.**
  Falls die Einheit an einem Ort installiert wird, der nicht stark genug ist, kann die Einheit herunterfallen und zu Verletzungen führen.
- **Die spezifizierten Drähte verwenden, um die Innen- und Außeneinheit zu verbinden, und die Drähte richtig an den Klemmleisten befestigen, so daß die Klemmleisten nicht durch den Zug an den Drähten beanspruscht werden.**
  Falscher Anschluß und falsche Befestigung kann zu Feuer führen.
- **Unbedingt die mitgelieferten Teile oder die spezifizierten Teile für die Installationsarbeit verwenden.**
  Die Verwendung von defekten Teilen kann zu Wasseraustritt oder Verletzungen aufgrund von Feuer, elektrischen Schlägen, Herabfallen der Einheit usw. führen.
- **Nach Fertigstellung der Installation ist darauf zu achten, daß das Kältemittelgas nicht austritt.**
  Wenn in Innenräumen Kältemittelgas austritt und mit den Flammen eines Heizgebläses, einer Raumheizung, eines Ofens etc in Kontakt kommt, entstehen schädliche Substanzen.
- **Die Installation unter Einhaltung der Installationsanleitung ausführen.**
  Fehlerhafte Installation kann zu persönlichen Verletzungen aufgrund von Feuer, elektrischen Schlägen, Herunterfallen der Einheit oder Austritt von Wasser führen.
- **Die elektrische Verdrahtung gemäß Installationsanleitung ausführen und einen separaten Netzschaltkreis für die Klimaanlage verwenden.**
  Falls die Kapazität des Netzschaltkreises nicht ausreichend ist oder die elektrische Verdrahtung fehlerhaft ausgeführt wird, kann es zu Feuer oder elektrischen Schlägen kommen.
- **Den Deckel des Schaltkastens an der Inneneinheit und den Wartungsdeckel an der Außeneinheit anbringen.**
  Falls der Deckel des Schaltkastens der Inneneinheit und/oder der Wartungsdeckel der Außeneinheit nicht richtig angebracht ist/sind, kann es aufgrund von Staub, Wasser usw. zu Feuer oder elektrischen Schlägen kommen.
- **Bei der Installation das mitgelieferte Teil oder die angegebenen Teile verwenden.**
  Die Verwendung defekter Teile kann einen Wasseraustritt verursachen oder durch Feuer, Stromschlag, herunterfallende Teile usw. Verletzungen verursachen.
- **Dafür sorgen, daß bei der Grundeinstellung der elektronischen PC-Steuertafel für die Innenanlage oder bei der Verdrahtung der Netzstrom abgeklemmt ist.**
  Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- **Das Gerät muß gemäß den nationalen Bestimmungen für Elektroanschlüsse installiert werden.**

⚠ VORSICHT

- **Die Anlage unbedingt erden.**
  Den Erdungsdraht niemals an ein Gasrohr, ein Wasserrohr, einen Leuchtstab oder das Erdungskabel des Telefons anschließen. Fehlerhafte Erdung kann zu elektrischen Schlägen führen.
- **Die Einheit niemals an Orten installieren, an welchen brennbare Gase auftreten.**
  Falls Gas austritt und sich in der Nähe der Einheit ansammelt, kann es zu einer Explosion kommen.
- **In Abhängigkeit vom Installationsort (feucht) einen Erdschlußschalter einbauen.**
  Falls kein Erdschlußschalter eingebaut wird, kann es zu elektrischen Schlägen kommen.
- **Die Ablaßrohr-/Verrohrungsarbeiten richtig gemäß Installationsanleitung ausführen.**
  Falls die Ablaßrohr-/Verrohrungsarbeiten fehlerhaft ausgeführt werden, kann Wasser von der Inneneinheit abtropfen und Möbel usw. beschädigen.
- **Mit einem Drehmomentschlüssel eine Konusmutter gemäß den Angaben in dieser Anleitung befestigen.**
  Wenn die Konusmutter zu fest angezogen wird, kann sie nach längerer Zeit bersten und das Austreten von Kältemittel verursachen.

2. WAHL DES INSTALLATIONSORTES

2-1 INNENEINHEIT

- Einen Ort wählen, an dem die Luftströmung nicht blockiert ist.
- Einen Ort wählen, von dem die Kühlluft über den gesamten Raum verteilt wird.
- Die maximale Länge der Kältemittelleitung zwischen Inneneinheit und Außeneinheit beträgt 10 m (für Typ 07/09) 15 m (für Typ 12) und der Höhenunterschied zwischen beiden Einheiten darf maximal 5 m betragen.
- Einen Ort mit einer festen Wand und ohne Vibrationen wählen.
- Einen Ort wählen, an der die Inneneinheit keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.
- Einen Ort wählen, an dem das Ablaßrohr einfach installiert werden kann.
- Einen Ort wählen, an der die Inneneinheit keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.
- Einen Ort wählen, an dem das Ablaßrohr einfach installiert werden kann.
- Einen Ort wählen, der mindestens 1 m von ihrem Fernseher oder Radio entfernt ist (anderenfalls kann es zu Verzerrungen im Bild bzw. zu Rauschstörungen im Ton kommen).
- Einen ort wählen, der möglichst weit entfernt von Leuchtstoff- oder Glühlampen ist (damit die Klimaanlage normal mit der Fernbedienung betätigt werden kann).
- Einen Ort wählen, an dem das Luftfilter einfach entfernt und ausgetauscht werden kann.

2-2 AUSSENEINHEIT

- Einen Ort wählen, der keinem starken Wind ausgesetzt ist.
- Einen Ort wählen, an dem ein guter Luftstrom sichergestellt und der frei von Staub ist.
- Einen Ort wählen, der weder Regen noch direkter Sonnenstrahlung ausgesetzt ist.
- Einen Ort wählen, an dem die Nachbarn nicht durch Betriebsgeräusche oder heiße Luft gestört werden.
- Einen Ort wählen, an dem eine feste Wand oder eine feste Abstützung vorhanden ist, um eine Zunahme der Betriebsgeräusche und Vibrationen zu vermeiden.
- Einen Ort wählen, an dem keine brennbaren Gase austreten.
- Wenn die Einheit an einem hohen Ort installiert wird, unbedingt Stützbeine an der Einheit anbringen.
- Wo wenigstens 3 m Abstand zu einer Fernseh- oder Radioantenne vorhanden ist. (da sonst Bildstörungen oder Geräusche auftreten.)
- Die Anlage waagerecht installieren.

Hinweis:
Es ist ratsam, in der Nähe der Außenanlage eine Rohrleitungsschleife einzurichten, um die von dort übertragene Vibration zu vermeiden.

⚠ VORSICHT

Die folgenden Orte bei der Installation vermeiden, da es sonst zu Störungen der Klimaanlage kommen kann.
- Orte mit zu viel Maschinenöl.
- Orte mit salzhaltiger Luft in Meeresnähe.
- Orte mit Thermalbädern.
- Orte, an welchen schwefelige Gase auftreten.
- Orte mit andere speziellen Luftbedingungen.

2-3 ANBRINGEN DER INFRAROT-FERNBEDIENUNG

- Anbringungsort
  - An einer gut zugänglichen und sichtbaren Stelle anbringen.
  - An einer Stelle anbringen, die von Kindern nicht erreicht werden kann.
- Anbringung
  Eine Stelle etwa 1,2 m über dem Boden auswählen und darauf achten, daß von dieser Position aus die Signale der Fernbedienung richtig von der Inneneinheit empfangen werden (ein einfacher oder doppelter Piepton bestätigt den Empfang).
  Danach das Fernbedienungseinbaugehäuse ❸ an einem Pfosten oder an einer Wand anbringen und dann die Fernbedienung ❹ einstellen.

3. INSTALLATIONSZEICHNUNG UND ZUBEHÖR

KELCHVERBINDUNGEN

- Diese Klimaanlage weist Kelchverbindungen an der Inneneinheit und an der Außeneinheit auf.
- Die Armaturabdeckung der Außenanlage abnehmen, dann die Rohrleitung anschließen.
- Die Kältemittelleitungen dienen dazu, die Inneneinheit mit der Außeneinheit zu verbinden.

Grenzwerte		
Rohrlänge	Typ 07/09	max. 10 m
	Typ 12	max. 15 m
Höhendifferenz	Typ 07/09	max. 5 m
	Typ 12	
Anzahl der Abbiegungen	Typ 07/09	max. 10
	Typ 12	

- Kältemittel-Einstellung: Falls die Rohrlänge 7 m übersteigt, muß zusätzliches Kältemittel (R22) nachgefüllt werden.
  (Die Außeneinheit ist mit Kältemittel für eine Rohrlänge von 7 m gefüllt.)

Rohrlänge	Max. 7 m	Kein zusätzliches Nachfüllen erforderlich.
	Mehr als 7 m	Zusätzliches Nachfüllen erforderlich. (Siehe Tabelle unten.)
Nachzufüllendes Kältemittel	Typ MS	15 g × (Länge der Kältemittelleitung (m) -7)
	Typ MSH	50 g × (Länge der Kältemittelleitung (m) -7)

ZUBEHÖR

Vor der Installation überprüfen, daß die folgenden Teile vorhanden sind.

<Inneneinheit>

❶	Einbauplatte	1
❷	Einbauplatten-Befestigungsschraube 4 × 25 mm	5
❸	Fernbedienungseinbaugehäuse	1
❹	Befestigungsschraube für ❸ 3.5 × 16 mm (schwarz)	2
❺	Mikro-Batterie für Fernbedienung	2
❻	Fernbedienung	1
❼	Filzband (verwendet für linke oder linke hintere Verrohrung)	1
❽	Deodorisierfilter	1
❾	Luftreinigungsfilter	1

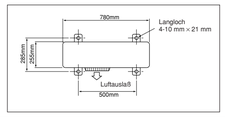
<Außeneinheit: Typ MUH>

❿	Abflußstopfen	1
⓫	Ablaßkappe	2

ÖRTLICH ZU BESCHAFFENDE TEILE

Optionales Verlängerungsrohr

Ⓐ	Innen-/Außeneinheit-Verbindungsdraht 3-adrig 1,0 mm² (Typ MS) 4-adrig 1,0 mm² (Typ MSH)	1
Ⓑ	Verlängerungsrohr	1
Ⓒ	Wanddurchbruchhülse	1
Ⓓ	Wanddurchbruchabdeckung	1
Ⓔ	Rohrbefestigungsband (Die Menge ist abhängig von der Rohrlänge.)	2 - 5
Ⓕ	Befestigungsschraube für ❷ 4 × 20 mm (Die Menge ist abhängig von der Rohrlänge.)	2 - 5
Ⓖ	Verrohrungsband	1
Ⓗ	Kitt	1
Ⓘ	Abläßschlauch (oder Schlauch aus Weich-PVC, 15 mm Innendurchmesser oder Hart-PVC-Rohr VP16)	1
Ⓙ	Kältemittelöl	1



VORBEREITUNG DER ROHRLEITUNGEN

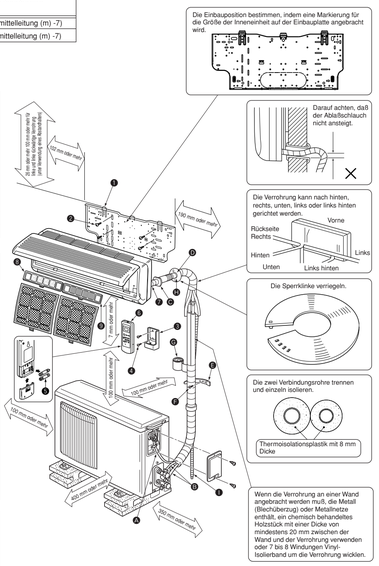
- Kältemittelrohre mit einer Länge von 3, 5, 7 und 10 m (für Typ 07/09) bzw. 3, 5, 7, 10 und 15 m (für Typ 12) sind als Sonderzubehör erhältlich.
  ① Die nachfolgende Tabelle zeigt die Spezifikationen der im Fachhandel erhältlichen Rohrleitungen.

	Außendurchmesser	Isolationsdicke	Isolationsmaterial
Rohr	mm	mm	
Für Flüssigkeit	6,35	8	Hitzebeständiger Schaumstoff mit einer Dichte von 0,045
Für Gas	Typ 07/09: 9,52	8	
	Typ 12: 12,7	8	

  ② Darauf achten, daß die beiden Kältemittelleitungen gut isoliert sind, um Kondensation zu vermeiden.
  ③ Der Biegeradius der Kältemittelleitungen muß mindestens 100 mm betragen.

⚠ VORSICHT

Unbedingt die vorgeschriebene Dicke der Isolation einhalten. Übermäßige Dicke verhindert den Einbau hinter der Inneneinheit und zu geringe Dicke führt zum Abtropfen von kondensiertem Wasser.

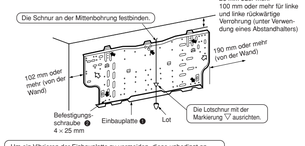


Die Anlage sollte von autorisiertem Kundendienstpersonal gemäß örtlichen Vorschriften installiert werden.

4. INSTALLATION DER INNENEINHEIT

4-1 BEFESTIGUNG DER EINBAUPLATTE

- Einen Stehbolzen oder dergleichen in der Wand suchen und die Einbauplatte horizontal befestigen.

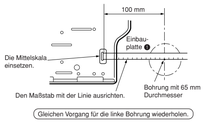


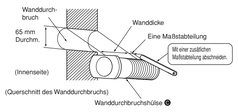
Wenn in der Betonwand vertieft angebrachte Schrauben verwendet werden sollen, die Einbauplatte ❶ mit Langlöchern von 11 × 20 · 11 × 26 (Teilung 450 mm) befestigen.
Wenn die eingelassene Schraube zu lang ist, diese durch eine im Handel erhältliche kürzere ersetzen.

4-2 BOHREN DES WANDDURCHBRUCHS

① Die position des Wanddurchbruchs bestimmen.
② Eine Bohrung mit 65 mm Durchmesser bohren, die etwas nach außen geneigt ist.
③ Die Wanddurchbruchhülse ❸ einsetzen.

Positionieren der Bohrungen in der Wand

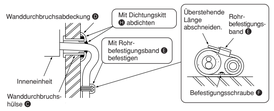




Darauf achten, die Wanddurchbruchhülse ❸ zu verwenden, um Kontakt der Verbindungsdrähte zwischen der Innen- und Außeneinheit mit Metallteilen in der Wand sowie Beschädigungen durch Ratten bei Hohlwänden zu vermeiden.

Abdichtung des wanddurchbruchs und befestigung der rohrleitung

① Den Spalt am Wanddurchbruch mit Dichtungskit ❹ abdichten.
② Die Rohrleitung mit dem Rohrbefestigungsband ❺ befestigen.



4-3 SPEZIFIKATION DER STROMVERSORGUNG UND DER VERBINDUNGSDRÄHTE

- Einen separaten Schaltkreis für die Klimaanlage verwenden.

Länge des Netzkabels (links/rechts herausgeführt)		0,3 m/1 m
Innen-/Außenverbindungsdraht	yp	Kabel 3-adrig, 1,0 mm² gemäß
	MS	Konstruktionsrichtlinie 245 IEC 57.
	Typ	Kabel 4-adrig 1,0 mm² gemäß
	MSH	Konstruktionsrichtlinie 245 IEC 57.

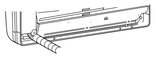
- Das Netzkabel von der linken oder rechten unteren Ecke der Inneneinheit herausführen.

Anschluß an einen Netzschalter vornehmen, der im geöffneten Zustand zur Unterbrechung der Netzstromphase einen Zwischenraum von 3 mm oder mehr aufweist.
(Wenn der Hauptschalter ausgeschaltet wird, muß er alle Pole trennen.)
(Leistungsschalter-Kapazität: 10 A)
(Dieser Stecker muß den örtlichen Normen entsprechen.)
Netzkabel: Grün/gelb: Erdung; Blau: N; Braun: L

⚠ WARNUNG

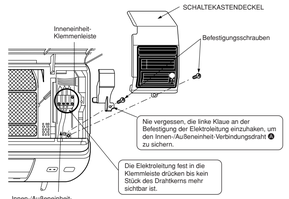
Niemals das Netzkabel abschneiden und an andere Drähte anschließen.
Es könnte zu einem Feuer kommen.

Niemals den Reserverdraht zusammenwickeln, sondern gemäß nachfolgender Abbildung anordnen.

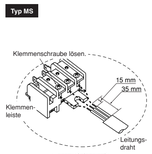


4-4 DRAHTVERBINDUNG ZWISCHEN INNEN- UND AUSSENEINHEIT (VOR DEM ANSCHLUSS DER EINHEIT)

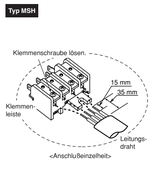
Sie können die Elektroleitung der Innen-/Außeneinheit ohne Entfernen der Frontplatte anschließen.
① Den Luftein/aßgrill der Frontblende öffnen.
② Die Befestigungsschraube des Schaltkastendeckels entfernen, um den Deckel zu öffnen.
③ Eine Schraube, die die Elektroleitung hält, entfernen; dann die Befestigung abnehmen.
④ Innen-/Außeneinheit-Verbindungsdraht an der Rückseite der Inneneinheit durchführen und das Ende des Drahtes vorbereiten; danach den Draht an der Klemmleiste anschließen.
⑤ Die Befestigung und die Elektroabdeckung sicher anbringen.



Typ MS



Typ MSH



⚠ VORSICHT

- Darauf achten, daß keine fehlerhafte Verdrahtung ausgeführt wird.
- Die Klemmenschrauben richtig festziehen, um ein Lösen zu vermeiden.
- Nach dem Festziehen, leicht an den Drähten ziehen, um sicherzustellen, daß sich diese nicht bewegen lassen.
- Wenn der Verbindungsdraht an die Klemmleiste falsch angeschlossen wurde, arbeitet die Anlage nicht normal.
- Bei falscher Erdung besteht die Gefahr eines Stromschlags.

4-5 AUTOMATISCHE NEUSTARTFUNKTION

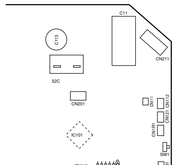
Wenn die Inneneinheit durch die Fernbedienung gesteuert wird, werden die Betriebsart, die eingestellte Temperatur und die Ventilatorgeschwindigkeit durch die elektronische Schaltplatte der Inneneinheit gespeichert. Die automatische Neustartfunktion wird aktiv, sobald die Stromversorgung nach einem Ausfall wiederhergestellt wird, und dann wird das Gerät automatisch gestartet. Wenn das Gerät vor dem Ausfall der Stromversorgung in der Betriebsart "I FEEL CONTROL" betrieben wurde, so ist der Betrieb nicht gespeichert. In der Betriebsart "I FEEL CONTROL" wird das Gerät nach dem Neustart anhand der Ausgangstemperatur gesteuert.

Einstellen der automatischen Neustartfunktion

① Die Frontplatte entfernen.
② Die Schraube der elektrischen Abdeckung entfernen.
Die elektrischen Abdeckung entfernen.
② Ziehen Sie den Stecker des Antriebsmotors von CN151.
Die Elektroleitung des Luftklappenmotors vom Schaltkasten abnehmen.
④ Den Kurzschlußschutz des Steuergeräles vom Schaltkasten abnehmen.
⑤ Die elektronische Schalttafel des PC der Innenanlage hervorziehen und den darauf befindlichen WIDERSTAND JR07 abschneiden.

Betrieb

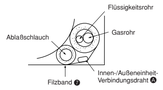
① Wenn die Hauptstromversorgung (220-240 V WS) unterbrochen wird, bleiben die Betriebseinstellungen erhalten.
② Drei Minuten nach Wiederherstellung der Stromversorgung wird das Gerät automatisch entsprechend den gespeicherten Einstellungen gestartet.



Hinweise:
- Die Betriebseinstellungen werden gespeichert, wenn 10 Sekunden nach der Betätigung der Fernbedienung verstrichen sind.
- Wenn die Stromversorgung unterbrochen wird, während der Zeitschalter AUTO START/STOP aktiviert ist, wird die Zeitschaltereinstellung annulliert. Da dieses Modell mit einer Startwiederholungsfunktion ausgestattet ist, muß die Klimaanlage den Betrieb wieder aufnehmen, sobald die Netzspannung wieder vorhanden ist.
- Wenn das Gerät vor dem Ausfall der Stromversorgung mit der Fernbedienung ausgeschaltet worden ist, arbeitet die automatische Neustartfunktion nicht, da der Schalter der Fernbedienung ausgeschaltet ist.
- Um Durchbrennen der Sicherung durch Stoßstrom zu vermeiden, sollte dafür gesorgt werden, daß sonstige Haushaltsgeräte nicht zur gleichen Zeit eingeschaltet werden.

4-6 VERROHRUNG

- Den Ablaßschlauch unter der Kältemittelverrohrung anbringen.
- Darauf achten, daß der Ablaßschlauch nicht angehoben oder abgebogen ist.
- Nicht an dem Schlauch ziehen, um das Band anzubringen.
- Wenn der Ablaßschlauch durch das Innere des Raums geführt werden muß, den Schlauch unbedingt mit Isolationsmaterial (erhältlich im Fachhandel) umwickeln.
- Das Filzband ❼ um das Rohr und den Ablaßschlauch herumwickeln und das Rohr dann auf der Rückseite der Innenanlage unterbringen.



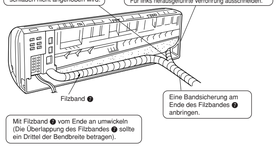
VERROHRUNG HINTEN, RECHTS ODER ABWÄRTS

- Anordnung der Leitungen
  Die Kältemittelleitung und den Ablaßschlauch zusammenfassen und mit Verrohrungsband ❻ umwickeln.

- Die Rohrleitung und den Ablaßschlauch in die Wandurchbruchhülse ❸ einsetzen und den oberen Teil der Inneneinheit an der Einbauplatte ❶ einhaken.
- Durch Bewegen der Einheit nach links und rechts vergewissern, daß die Inneneinheit fest an der Einbauplatte ❶ eingehakt ist.
- Schieben Sie den unteren Teil der Innenanlage in die Installationsplatte ❶.

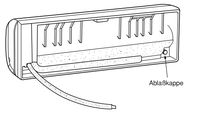
VERROHRUNG LINKS UND LINKS HINTEN

- Anordnung der Leitungen
  Die Kältemittelleitung und den Ablaßschlauch zusammenfassen und mit Filzband ❼ umwickeln.



WIEDERANBRINGEN DES ABLASSSCHLAUCHS

Unbedingt den Ablaßschlauch und die Abläßkappe wieder anbringen, wenn die Verrohrung von links oder von links hinten herausgeführt wird.
Anderenfalls kann Wasser von dem Ablaßschlauch abtropfen.



① Die Abläßkappe von rechts hinten an der Inneneinheit herausziehen.

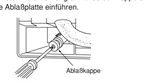
Den konvexen Teil am Ende festhalten und die Kappe abziehen.

② Den Ablaßschlauch von links hinten an der Inneneinheit herausziehen.

Die mit dem Pfeil markierte Klaue festhalten und den Ablaßschlauch nach vorne herausziehen.

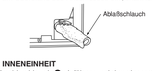
③ Die Abläßkappe an dem Abschnitt an der Rückseite der Inneneinheit anbringen, an dem der Abläßschlauch angeschlossen werden soll.

Einen Schraubendreher etc. in die Bohrung am Ende der Kappe einsetzen und die Kappe vollständig in die Abläßplatte einführen.



④ Den Ablaßschlauch an dem Abschnitt hinten rechts an der Inneneinheit anbringen.

Den Ablaßschlauch vollständig in die Abläßplatte einsetzen. Darauf achten, daß der Abläßschlauch richtig am Überstand des Anschlusses eingehakt ist.



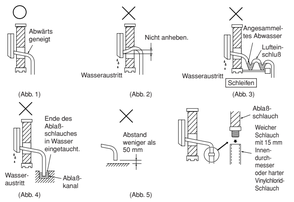
INSTALLATION DER INNENEINHEIT

- Das Rohr in den Wanddurchbruch ❸ einführen und den oberen Teil der Innenanlage an der Installationsplatte ❶ einhaken. Dann die Einheit bis zur äußeren Kante zur linken Seite bewegen, um das Rohr ohne Schwierigkeiten hinter der Außenanlage verlegen zu können. Dann einen Teil des Verpackungsmaterials (Distanzhaltereinheit) ausschneiden, diese an der hinteren Rippe einhaken und die Innenanlage, wie in der Abbildung unten dargestellt, anheben.

- Das Kältemittelleitung mit dem Erweiterungsrohr ❼ verbinden.
- Schieben Sie den unteren Teil der Innenanlage in die Installationsplatte ❶.

4-7 ABLASSROHR

- Der Abläßschlauch sollte nach unten gerichtet sein, um guten Abfluß sicherzustellen (Abb. 1).
  Den Abläßschlauch niemals anbringen, wie es in Abb. 2 bis 5 dargestellt ist.



- Falls der mit der Inneneinheit mitgelieferte Abläßschlauch zu kurz ist, den im Zubehör enthaltenen Abläßschlauch ❽ anschließen.
- Falls der Abläßschlauch durch einen Raum geführt werden muß, diesen unbedingt mit im Fachhandel erhältlicher Isolation umwickeln.

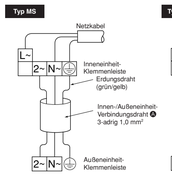
5. INSTALLATION DER AUSSENEINHEIT

DRAHTVERBINDUNG ZWISCHEN INNEN- UND AUSSENEINHEIT

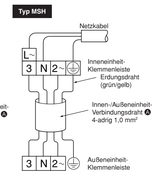
- Den Innen-/Außeneinheit-Verbindungsdraht ❹ an der Klemmleiste richtig anschließen.
- Für zukünftige Wartungszwecke den Verbindungsdraht etwas länger als erforderlich auslegen.

- Beide Enden des Verbindungsdrahtes (wie auf der rechten Seite dargestellt) abisolieren.
- Darauf achten, daß der Verbindungsdraht nicht von der Rohrleitung berührt wird.

Typ MS

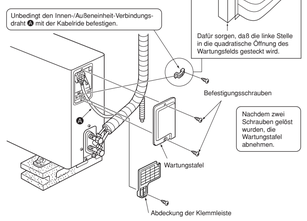


Typ MSH



⚠ VORSICHT

- Darauf achten, daß keine fehlerhafte Verdrahtung ausgeführt wird.
- Die Klemmenschrauben richtig festziehen, um ein Lösen zu vermeiden.
- Nach dem Festziehen, leicht an den Drähten ziehen, um sicherzustellen, daß sich diese nicht bewegen lassen.
- Wenn der Verbindungsdraht an die Klemmleiste falsch angeschlossen wurde, arbeitet die Anlage nicht normal.



⚠ WARNUNG

Unbedingt die Wartungstafel der Außeneinheit richtig anbringen. Falls sie nicht richtig angebracht wird, kann es aufgrund von Staub, Wasser usw. zu Feuer oder elektrischen Schlägen kommen.

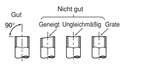
6. FERTIGSTELLUNG DER VERBINDUNG ZWISCHEN INNEN-/AUSSENEINHEIT UND PROBELAUF

6-1 KELCHARBEITEN

- Der Hauptgrund für Gasaustritt liegt in defekter Kelcharbeit.
  Die Kelcharbeiten an den Verbindungen wie folgt ausführen.

① Abschneiden der Rohre

- Das Kupferrohr sachgemäß mit einem Rohrschneider abschneiden.



② Entfernen der Grate

- Alle Grate vom abgeschnittenen Rohrquerschnitt entfernen.
- Das Ende des Kupferrohres nach unten halten, wenn die Grate entfernt werden, damit keine Späne in